

# Valčić Asja

**Vorname:** Asja

**Nachname:** Valčić

**erfasst als:**

Interpret:in Komponist:in Arrangeur:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

**Genre:** Global Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik Klassik

**Instrument(e):** Violoncello

**Geburtsjahr:** 1967

**Geburtsort:** Zagreb

**Geburtsland:** Kroatien

**Website:** [Asja Valcic](#)

"Asja Valcic schloss mit 18 Jahren die Musikakademie in ihrer Heimatstadt Zagreb ab.

Danach folgten Studien an dem Tschaikowsky Konservatorium in Moskau und an der Hochschule für Musik in Detmold. Sie hat als Solistin u.a. unter Zubin Mehta und Kazushi Ono gespielt, zu ihren Kammermusikpartnern zählten Mitglieder bedeutender Ensembles wie des Alban Berg, Brodsky und Melos Quartett. 1995 wurde sie in Frankreich Gewinnerin des "Concours international de jeunes concertistes de Douai".

Außerhalb der Klassik-Welt führt das Cello eine wohlklingende, aber weitgehend unauffällige Existenz. Vor diesem Hintergrund nimmt Asja Valcic in der europäischen Musikszene eine herausragende Position ein. Parallel zu ihren Engagements und Aufnahmen im Klassik-Fach hat sich Asja Valcic zunehmend der Improvisation und neuen Ausdrucksformen für ihr Instrument zugewandt. Das von ihr mit begründete radio.string.quartet.vienna [...] sowie das Duo mit dem österreichischen Akkordeonisten und Komponisten Klaus Paier [...] stehen gleichermaßen für stilistische Grenzgänge, die international hohe Anerkennung finden [...]. Die gebürtige Kroatin arbeitet als Arrangeurin, Komponistin sowie Dozentin."

*ACT Music: Klaus Paier/Asja Valcic Biografie, abgerufen am 18.01.2023 [*  
<https://www.actmusic.com/Kuenstler/Klaus-Paier-Asja-Valcic/Biografie>*]*

## **Auszeichnungen & Stipendien**

1977 Unbekannter Jugendwettbewerb (Kroatien): 1. Preis  
1995 *Concours international de jeunes concertistes de Douai* (Frankreich): 1. Preis  
2007 *Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V.* (Deutschland): Preisträgerin (Album "Celebrating the Mahavishnu Orchestra", mit [radio.string.quartet.vienna](#))  
2007 *Österreichischer Rundfunk (ORF) - Ö1: Pasticcio-Preis* (Album "Celebrating the Mahavishnu Orchestra", mit [radio.string.quartet.vienna](#))  
2008 *Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds*: Tonträgerförderung (Album "À Deux")  
2008 *Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten*: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2009-2010" (mit [radio.string.quartet.vienna](#))  
2013 *The Sunday Times* (Großbritannien): 2. Platz i.d. Kategorie "Bestes Jazzalbum des Jahres" (Album "Posting Joe: Celebrating Weather Report live", mit [radio.string.quartet.vienna](#))  
2017 *Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds*: Tonträgerförderung (Album "Cinema Scenes")  
2019 *Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds*: Tonträgerförderung (Album "Vision For Two: 10 Years")  
2020 *Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds*: Tonträgerförderung (Album "Fractal Beauty")  
2021 *Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds*: Kompositionsförderung (Gaia's Suite), Tonträgerförderung (Album "Velvet")  
2025 *ÖMR - Österreichischer Musikrat*: Nominierung *Österreichischer Jazzpreis* i.d. Kategorie "Best Album" (Album "Inner Voice")

## Ausbildung

1972 Beginn der musikalischen Ausbildung (Violoncello, Musiktheorie)  
1985 *Musikakademie Zagreb* (Kroatien): Konzertfach Violoncello (Valter Dešpalj) - Abschluss  
1986-1988 *Staatliches Moskauer P.-I.-Tschaikowski-Konservatorium* (Russland): Konzertfach Violoncello (Natalja Shahovskaja) - MA  
1989-1993 *Hochschule für Musik Detmold* (Deutschland): Konzertfach Violoncello (Karine Georgian) - BA, MA

Meisterkurse u. a. bei: Leopold Terraspulsky, Bernhard Greenhouse, Boris Pergamenschikov

## Tätigkeiten

internationale Unterrichtstätigkeit u. a. an der: Musikakademie Zagreb (Kroatien), Dartington International School of Music (Großbritannien), Hochschule für Musik Detmold (Deutschland) - weitere Engagements bspw. in Japan, Italien, Österreich

### **Mitglied in den Ensembles/Bands/Orchestern**

1999–2000 *Limburgs Symfonie Orkest*, Maastricht (Niederlande): Cellistin

2001–2004 Wiener KammerOrchester: Cellistin

2004–2014 radio.string.quartet.vienna: Cellistin, Mitbegründerin (gemeinsam mit Bernie Mallinger (vl), Igmar Jenner (vl), Cynthia Liao (va))

2009–heute Duo Paier/Valcic: Cellistin (gemeinsam mit Klaus Paier (acc))

2011–2016 *Iiro Rantala String Trio*: Cellistin (gemeinsam mit Iiro Rantala (pf), Adam Baldych (git))

2015–heute Dickbauer Collective: Cellistin (gemeinsam mit Mario Rom (tp), Klaus Dickbauer (asax, bcl), Stephan Dickbauer (tsax, cl), Johannes Dickbauer (vl), Christian Wendt (db), Mathias Ruppnig (schlzg), Patrice Héral (perc, elec))

2016–heute *Trio Kühn/Valcic/Edouard*: Cellistin (gemeinsam mit Joachim Kühn (pf), Prabhu Edouard (perc))

2017–heute *Paier/Valcic Quartet*: Cellistin (gemeinsam mit Klaus Paier (acc), Stefan Gfrerrer (db), Roman Werni (schlzg))

2018–heute *Sketchbook Orchestra*: Cellistin (gemeinsam mit Oskar Aichinger (dir), Joanna Lewis (vl), Anne Harvey-Nagl (vl), Lena Fankhauser (va), Leonhard Skorupa (tsax, elec, Komposition), Wolfgang Puschnig (asax, fl), Daniel Moser (bcl, elec), Daniel Nösig (pos), Martin Grünzweig (pos, bpos), Michael Tiefenbacher (pf), Andi Tausch (git), Raphael Preuschl (b-uke), Konstantin Horvath Kräutler (schlzg))

2019–heute *Fulsome X*: Cellistin (gemeinsam mit Wolfgang Puschnig (asax, fl), Jon Sass (tb), Reinhard Winkler (schlzg))

2019–heute *Duo Valcic/Preuschl*: Cellistin (gemeinsam mit Raphael Preuschl (b-uke))

2019–heute Trio Paier/Valcic/Preinfalk: Cellistin (gemeinsam mit Klaus Paier (acc), Gerald Preinfalk (sax))

2020–2021 *Stageband Porgy & Bess* - *Sketchbook Orchestra*: Cellistin (gemeinsam mit Joanna Lewis (vl), Leonhard Skorupa (tsax, Komposition), Oscar Antolí (cl), Daniel Moser (fl), Thomas Raab (tp), Georg Schrattenholzer (pos), Michael Tiefenbacher (pf), Martin Bayer (git), Tobias Vedovelli (db), Reinhold Schmölzer (schlzg))

2020–heute *Sonic Fiction Orchestra*: Cellistin (gemeinsam mit Georg Graewe (pf), Frank Gratkowski (cl), Maria Gstättner (fg), Sebi Tramontana (pos), Sara Kowal (hf), Martin Siewert (git), Joanna Lewis (vl), Laura Strobl (va),

[Margarethe Herbert](#) (vc), [Peter Herbert](#) (db), [Wolfgang Reisinger](#) (schlg), Els Vandeweyer (perc))

2025-heute [Ensemble VoCe plus](#): Cellistin (gemeinsam mit [Sophie Hassfurther](#) (Tenorsaxophon, Flöte, Klarinette), [Lena Fankhauser](#) (Bratsche))

kammermusikalische Zusammenarbeit u.a. mit: [Gerhard Schulz](#), Harald Schoneweg, Ian Belton, Ida Bieler, Arvid Engegård, Thomas Brandis, Rolf Kühn, Jan Lundgren, Mattias Svensson

zahlreiche solistische Auftritte u. a. mit: Belgrade Philharmonic Orchestra, Zagrebačka Filharmonija, Westfälisches Kammerorchester

## Aufführungen (Auswahl)

### als Komponistin

2021 [Asja Valcic](#) (vc), *Camerata Sinfonica Austria*, Davorin Mori (dir) - *St. Pauler Musiksommer*, Stiftskirche St. Paul: Gaia's Suite (UA des 1./2. Satzes)

### als Interpretin

2025 [Susanna Ridler](#) (Komposition, Stimme, Elektronik), [Ensemble VoCe plus](#) - [Asja Valcic](#) (Violoncello), [Sophie Hassfurther](#) (Tenorsaxophon, Flöte, Klarinette), [Lena Fankhauser](#) (Bratsche) - Reihe RETZitativ, Retz: [FRETEN](#) (UA, [Susanna Ridler](#))

## Pressestimmen (Auswahl)

### 26. September 2019

über: Vision For Two: 10 Years - Duo Paier Valcic (ACT Music, 2019)

"Das Album zum runden Jubiläum steht für eine Art Bestandsaufnahme des bisherigen Schaffens der beiden, findet sich auf diesem doch alles musikalische Aufregende und Außergewöhnliche, für das das Zweiergespann so sehr geschätzt wird. Gleichzeitig bietet "Vision for Two" aber auch viel Neues, was eigentlich auch nicht groß überrascht. Klaus Paier und Asja Valcic haben sich auf ihren bisherigen Alben noch nie wiederholt. Ihnen ist es stets gelungen, sich und ihren Sound immer wieder neu zu erfinden und ihre Musik um außergewöhnliche neue Facetten zu erweitern. Die neuen Stücke offenbaren sich einmal mehr als eine abwechslungsreiche Reise durch die verschiedensten Klangwelten. Das Duo pflegt die stilistische Offenheit und macht nicht halt vor irgendwelchen Grenzen zwischen den Genres. Der Jazz zieht seinen Weg auf vielschichtige Weise hin zur Klassik und Kammermusik, an einer Stelle klingt die Eleganz des Tangos durch, an anderer wird der Bogen hin zur Musette oder anderen weltmusikalischen Formen geschlagen. Die Kunst, die der Akkordeonist und die Cellistin meisterhaft beherrschen, ist, aus diesen vielen Einflüssen ein ungemein stimmungsvolles Gesamtbild zu erzeugen. Eines, das einen – egal ob nun mit leisen Tönen oder verspielt

tanzenden Rhythmen - unweigerlich einnimmt [...]."

*mica-Musikmagazin: KLAUS PAIER & ASJA VALCIC - "Vision for Two - 10 Years" (Michael Ternai, 2019)*

## **1. Oktober 2015**

über: Timeless Suite - Duo Paier/Valcic (ACT Music, 2015)

"Es sind ein höchst ereignisreiche, vielschichtige und atmosphärisch dichte Klanggeschichten, die das einmal mehr in beeindruckender Crossover-Manier aufspielende Zweiergespann auf "Timeless Suite" seiner Hörerschaft erzählt. Sowohl die Eigenkompositionen wie auch die Neubearbeitungen von klassischen Stücken strotzen nur so vor Ideenreichtum und variieren ganz wunderbar in ihren Stimmungen. Mal lassen es der Akkordeonist und die Cellistin eher beschwingt angehen, dann wieder schreiten und tänzeln sie mehr eleganten Schrittes über das Parkett. Besonders ergreifend und herzzerreibend schön wird es in den Momenten, in denen sich Klaus Paier und Asja Valcic von ihrer melancholischen und ruhigen Seite zeigen.

"Timeless Suite" ist in seiner herausragenden musikalischen Qualität genau das Album geworden, das man von diesem Duo erwarten konnte. Es ist ein Stück Musik, das einlädt, intensiv hinzuhören und einfach zu genießen."

*mica-Musikmagazin: KLAUS PAIER - ASJA VALCIC - "TIMELESS SUITE"*

*(Michael Ternai, 2015)*

## **28. Februar 2013**

über: Silk Road - Duo Paier Valcic (ACT Music, 2013)

"Wenn einer der vielseitigsten und technisch brillantesten Akkordeonisten der Gegenwart gemeinsam mit der einzigen Cellistin, die als Solistin beispielsweise unter Zubin Mehta klassische Orchesterwerke gespielt hat und mit gleicher Selbstverständlichkeit mit dem radio.string.quartet.vienna Kompositionen von Joe Zawinul oder John McLaughlin interpretiert, die zweite CD vorlegt, darf man ein gleichermaßen musikalisches wie virtuoses Feuerwerk erwarten. Und nichts anderes ist "Silk Road" in der Nachfolge des vor vier Jahren erschienenen, vielfach ausgezeichneten Erstlings "À Deux" auch geworden. Ein akustisches Roadmovie allererster Güte, wobei diese Seidenstraße nicht nur vom Mittelmeerraum nach Ostasien führt, sondern gleich auch noch Süd- und Osteuropa und Südamerika erschließt und rasch mal den Jazz und den Blues aus Nordamerika abholt. Die acht Paier- und drei Valcic-Kompositionen ziehen einen von der ersten Sekunde an in den Bann. Da bauen sich elementare Stürme auf, die den Hörer in einem Strudel aus Rhythmen und Melodien mitreißen. Und nach einer wunderbar erholsamen, melancholisch-balladesken Atempause geht's auch schon wieder spannungsgeladen weiter, dass die Funken nur so sprühen. Beide holen aus ihren Instrumenten heraus, was nur möglich ist – Asja Valcic zupft, streicht

und schlägt ihr Cello, dass es klanglich ein ganzes Steichquartett ersetzt, und Klaus Paier kennt offensichtlich tausendundeine Möglichkeiten, um Akkordeon und Bandoneon zum wunderbar melodiösen Singen, aber auch zum Fauchen und Rauschen zu bringen. Dabei bewegen sie sich aber fern jeglicher eitler Effekthascherei, alles geschieht aus einer tiefen Musikalität heraus. "Silk Road" ist ein mit ansteckendem Enthusiasmus gespieltes Meisterwerk [...]."

*KULTUR – Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Klaus Paier – Asja Valcic:*

*Silk Road* (Peter Füssl, 2013), abgerufen am 18.01.2023 [

<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/cd-tipp/klaus-paier-2013-asja...>

## **16. Jänner 2009**

über: À Deux - Duo Paier Valcic (ACT Music, 2008)

"Die Besetzung ist zwar ausgefallen, aber nicht neu. Ein Schelm jedoch, wer Böses dabei denkt, schließlich lässt sich in der Kombination von Cello und Blasebalgharmonika hinreißende Musik machen. Naheliegend, dass da mächtig Tango Nuevo anklingt, zumal Dino Saluzzi zugegebenermaßen ein großes Vorbild des Akkordeonisten und Bandoneonspielers Klaus Paier ist; und natürlich scheinen auch Elemente der französische Musettemusik auf, dieser so herrlich schifferklavierfernen originären Akkordeontradition. Doch wenn man wie Paier aus Klagenfurt kommt und die Cellopartnerin Kroatin ist, dann ist der Balkan noch wirkmächtiger als Buenos Aires oder Paris. Wer nun glaubt, "À Deux" sei einfach ein kunstvoller Folkloremix, der lässt außer Acht, dass sowohl Klaus Paier als auch die Cellistin Asja Valcic prominent klassisch ausgebildete Musiker sind, die schon in der gemeinsamen Zusammenarbeit mit dem radio.string.quartet.vienna ihren Willen zur Gestaltung in großen Spannungsbögen unter Beweis gestellt haben. Ob nun tangomäßig wild, musettemäßig bezirzend, liedartig kantabel oder balkanisch vertrackt tänzelnd, stets entwickelt die Musik der beiden einen sinnlich süffigen Sog, der umso berauschender wirkt, als er klar und ohne jegliche Intonationstrübung durchhörbar bleibt. Aberwitzig Virtuoses stellt sich dabei nie zur Schau, sondern ereignet sich einfach zu einem glücklichen Fest der seltenen Begegnung."

*Rondo – Das Klassik- und Jazz-Magazin: À Deux - Klaus Paier, Asja Valcic*

*(Thomas Fitterling, 2009), abgerufen am 18.01.2023 [*

[https://www.rondomagazin.de/kritiken.php?kritiken\\_id=6224](https://www.rondomagazin.de/kritiken.php?kritiken_id=6224)

## **10. Dezember 2008**

über: À Deux - Duo Paier/Valcic (ACT Music, 2008)

"Was die beiden MusikerInnen verbindet, ist nicht nur der exzelleute Ruf in der internationalen Musikszene, auch ihr Zugang zur Musik ist ein ähnlicher. Immer auf der Suche nach neuen musikalischen Ausdruckmöglichkeiten, beschreiten sie oftmals neue Wege. Mit Erfolg wie man sieht. Nun haben sich

diese beiden Ausnahmekönner dazu entschlossen, gemeinsame Sache zu machen. Insgesamt haben sie 13 ungemein facettenreiche Stücke für Akkordeon/Bandoneon und Cello geschrieben und aufgenommen und auf der CD "À DEUX" verewigt. Stilistisch bewegt sich das Duo mit betörender Leichtigkeit zwischen den Polen Tango, Balkansound und Jazz und erklingen mal zart und reduziert, mal intensiv und groovig. [...] Allzu oft bekommt man ein solches Ausnahme-Duo nicht präsentiert. Eine sehr spannende Geschichte also, [...]."

*mica-Musikmagazin: KLAUS PAIER & ASJA VALCIC PRÄSENTIEREN "À DEUX"*  
(Michael Ternai, 2008)

## Diskografie (Auswahl)

- 2025 Inner Voice - Asja Valcic solo
- 2022 Velvet - Duo Valcic/Preuschl (SessionWork Records)
- 2021 Fractal Beauty - Trio Paier/Valcic/Preinfalk (Skip Records)
- 2021 Geogema - Trio Paier/Valcic/Preinfalk (Single; Skip Records)
- 2021 Remember the Tango - Trio Paier/Valcic/Preinfalk (Single; Skip Records)
- 2020 Fortschritt Und Vergnügen - Georg Graewe & Sonic Fiction Orchestra (Random Acoustics)
- 2019 Vision For Two: 10 Years - Duo Paier/Valcic (ACT Music)
- 2019 Ungatz - Sketchbook Orchestra (Ö1 Edition Jazz)
- 2018 Cinema Scenes - Paier/Valcic Quartet (ACT Music)
- 2015 Timeless Suite - Duo Paier/Valcic (ACT Music)
- 2014 Anyone with a Heart - Iiro Rantala String Trio (ACT Music)
- 2013 Silk Road - Duo Paier/Valcic (ACT Music)
- 2013 Posting Joe: Celebrating Weather Report live -  
radio.string.quartet.vienna (ACT Music)
- 2011 Radiodream - radio.string.quartet.vienna (ACT Music)
- 2010 Calling you - radio.string.quartet.vienna, Rigmor Gustafsson (ACT Music)
- 2008 À Deux - Duo Paier/Valcic (ACT Music)
- 2008 Radiotree - radio.string.quartet.vienna feat. Klaus Paier (ACT Music)
- 2007 Celebrating the Mahavishnu Orchestra - radio.string.quartet (ACT Music)
- 2004 radio.string.quartet feat. klaus paier - Klaus Paier & radio.string.quartet (PAO Records)
- 2000 Movimiento - Klaus Paier Trio + String Quartet (PAO Records)
- 1989 Šostakovič, Šnitke - Asja Valčić, Đuro Tikvica (LP; Jugoton)

## als Interpretin

- 2021 Coda: Orchestra Suites - Michael Mantler (ECM Records)
- 2019 Fraufeld Vol. 2 (Fraufeld Fieldwork) // Track 3: Bruma - Perpetuum

## Mobile

2018 Mia Brentano's Hidden Sea: 20 Songs for 2 Pianos - Benyamin Nuss & Max Nyberg (Mons Records)

2017 Merry Jazzy Christmas (MPS) // Track 17: Dexter's Tune (Bonustrack)

2016 Spotlights - Rolf Kühn (Edel Germany) // Track 1: Conversation One; Track 6: Broken City; Track 9: A strange Sunrise; Track 13: Dexter's Tune (Bonustrack)

2016 Faces And Stories - Wolfgang Puschnig (Universal Music Group) // CD 1, Track 11: Out of Somewhere

2015 Jazz at Berlin Philharmonic IV: Accordion Night (ACT Music) // Track 1: Tango Loco - Live; Track 9: Libertango - Live

2014 Magic Moments 7: Sounds of Surprise (ACT Music) // Track 7: Karma

2014 The Jazz Composer's Orchestra: Update - Michael Mantler (ECM Records)

2014 Jazz From Finland 2014-2015 (Music Finland) // Track 16: Alone

2014 Creating Magic (ACT Music) // CD 2, Track 6: Tango Loco

2013 Magic Moments 6: In the Spirit of Jazz (ACT Music) // Track 12: Troubadour; Track 16: Volcano for Hire - Live

2012 Skladatelj/Composer - Hubert Pettan (Cantus) // Track 3: Andante - Allegro Ma Non Troppo

2010 Hören, was kommt (Elbphilharmonie Hamburg) // Track 10: Valse Francaise

2008 Love is Real - Ulf Wakenius (ACT Music) // Track 5: Elevation of Music

2008 Mahavishnu Re-Defined: A Tribute To John McLaughlin And The Mahavishnu Orchestra (ESC Records) // CD 2, Track 3: Meeting of the Spirits

2007 Alpen Jazz Festival 2007 Feldafing (ACT Music) // Track 6: Scenes

1999 Adalbert Marković - Adalbert Marković (Hrvatsko Društvo Skladatelja) // CD 1, Track 7: Koncertantni Stavak

1986 Muka Po Ivanu - Solisti, Zbor I Orkestar Studenata Muzičkih Akademija/Fakulteta Jugoslavije (LP; Jugoton)

1984 18. Jugoslavensko Natjecanje Muzičkih Umjetnika (LP; Jugoton) // A1: Introduzione, Arioso, Danza

## als Produzentin

2015 Timeless Suite - Duo Paier/Valcic (ACT Music)

2013 Silk Road - Duo Paier/Valcic (ACT Music)

2008 À Deux - Duo Paier/Valcic (ACT Music)

## Literatur

mica-Archiv: [Asja Valcic](#)

mica-Archiv: [radio.string.quartet.vienna](#)

- 2007 [Radio String Quartett - Celebrating The Mahavishnu Orchestra](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2007 [radio.string.quartet.vienna feat. Klaus Paier im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2007 [Jazzfest Wien: "Strings" im BA-CA Kunstforum](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2008 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC PRÄSENTIEREN "À DEUX"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2008 Ternai, Michael: [Klaus Paier & Radio.String.Quartet.Vienna - Radiotree](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2008 Ternai, Michael: [Akkordeonfestival: Klaus Paier & Radio.String.Quartet.Vienna](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2009 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC IM BIERSTINDL](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2009 Ternai, Michael: [PAIER & VALCIC / SHEVCHENKO & GOLEBIOWSKI IM THEATER AM SPITTELBERG](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2009 Ternai, Michael: [Klaus Paier & radio.string.quartet.vienna zu Gast in der ARGE](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2011 Ternai, Michael: [Porträt: radio.string.quartet.vienna](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2012 Ternai, Michael: [radio.string.quartet.vienna - Radiodream](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2013 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC - SILK ROAD](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2013 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC UNTERWEGS](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2013 Felber, Andreas: [Protagonisten des österreichischen Jazz nach 2000](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2014 Ternai, Michael: [Das radio.string.quartet.vienna zu Gast im Kunsthause Nexus](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2014 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC BEREISEN JAPAN](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2014 [Summertime Jazztime](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2015 [Drei Ensembles aus Österreich auf der WOMEX 2015, Budapest](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2015 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER - ASJA VALCIC - "TIMELESS SUITE"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2017 Ternai, Michael / Röggla, Philip: [Die weibliche Handschrift in der österreichischen Musik](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2018 Ternai, Michael: [PAIER VALCIC QUARTET - "Cinema Scenes"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2019 Ternai, Michael: [KLAUS PAIER & ASJA VALCIC - "Vision for Two - 10 Years"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2019 Ternai, Michael: [SKETCHBOOK ORCHESTRA - "Ungatz"](#). In: mica-

Musikmagazin.

2021 [Lieber ein Saxophon - Curated by Gerald Preinfalk](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 Deisenberger, Markus: „[Es hat musikalisch sofort gefunkt zwischen uns](#)“ - ASJA VALCIC und RAPHAEL PREUSCHL im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

2025 [Susanna Ridler vertont Helena Adler im Rahmen der Reihe RETZitativ / Festival Retz](#). In: mica-Musikmagazin.

2025 [Österreichischer Jazzpreis 2025: Die Nominierten stehen fest!](#) In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Webseite: [Asja Valcic](#)

Oesterreichisches Musiklexikon online: [Valčić, Asja](#)

Facebook: [Asja Valcic](#)

YouTube: [Asja Valcic](#)

Webseite: [Klaus Paier & Asja Valcic](#)

austrian music export: [Duo Paier Valcic](#)

Webseite: [Paier Valcic Quartet](#)

Webseite: [Sketchbook Orchestra](#)

Webseite: [Dickbauer Collective](#)